

86. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

Juli-August 2023

TRAUNREUTER

STADT BLATT

JULI-AUGUST



www.traunreuter-stadtblatt.de

Herausgeber: Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR

REIN INS VERGNÜGEN.

FRANZ-
HABERLANDER-
FREIBAD



STADTWERKE
TRAUNREUT

www.stadtwerke-traunreut.de

04

STADTFEST TRAUNREUT

05

**30 JAHRE
TRAUNPASSAGE**

07

BERGFLAIR OPEN AIR

10

JUNGE TRAUNREUTER

16

ARCHIV

18

KULTUR & BILDUNG

20

VHS PROGRAMM

22

VEREINSLEBEN

29

FUNDSTELLE

LIEBE LESER,

vor Kurzem sind wir wieder einmal gefragt worden, wie wir auf die Idee kamen, das Stadtblatt in Eigenregie zu machen. Und wie finanziert sich diese Zeitung? Nun, die Idee ist nicht neu. Es gab schon einige kostenfreie Zeitungen wie zum Beispiel die beliebte „Mach mit!“. Finanziert wird die Zeitung über Werbung, die Firmen oder aber auch die Stadt u. a. für ihre Veranstaltungen machen. Monat für Monat ist es aufs Neue eine Herausforderung, das Stadtblatt auf die Beine zu stellen. Und das seit nunmehr fast 9 Jahren!

Aber wir sind überzeugt, dass unsere Stadt eine Zeitung braucht, die Platz macht für die wichtigen Dinge - die Kinder, die Feste und Feiern, das ehrenamtliche Engagement, die Vereine, die Erfolge unserer Sportler und vieles mehr! Das Stadtleben war seit jeher geprägt von verschiedenen Kulturen und dementsprechend ihren Feierlichkeiten und Festen. Traunreut war schon immer bunt, aufgeschlossen und stets im Wandel.

Mit dem Stadtblatt bringen wir das Gute, Schöne und Angenehme aufs Papier und in die sozialen Medien, an die breite Öffentlichkeit. Denn leider ist seit jeher die Beliebtheit unserer jungen Stadt und ihrer Einwohner im Umland nicht besonders groß. Auf unsere Nachfrage hin, berichteten uns viele Traunreuter, dass sie nach wie vor ausgegrenzt werden, wenn sie sagen, aus welchem Ort sie kommen. Und das in einer Zeit, in der Toleranz und Integration groß und breit auf die Fahnen geschrieben wird. Aber frisch lackierte Aushängeschilder können verstaubte, intolerante Ansichten nicht überdecken. In manchen Kreisen mag es aber auch der Neid sein auf eine Stadt, die stetig wächst und mit der Moderne gehen kann ohne Rücksicht auf bröckelnden Stuck.

Was können wir tun? Wir können dafür sorgen, dass wir weiterhin das Positive nach außen kehren, gemeinsam feiern und vor allem zusammenhalten. Hetze sollten wir nicht die Türen öffnen.

Wir sind hier aufgewachsen, wir mögen die Stadt, wir mögen die Menschen. Und das zeigen wir mit jeder Ausgabe des Stadtblattes.

Und jetzt lasst uns den Sommer genießen, denn die schönsten Gelegenheiten hierzu warten bereits auf uns! Wir sehen uns auf dem Stadtfest!

IMPRESSUM

Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung / Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare

Verteilung: Haushalte und Auflagestellen
im Gemeindegebiet Traunreut, Altenmarkt,
Palling, Freutsmoos, Aiging und Herbsdorf

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

www.traunreuter-stadtblatt.de
www.facebook.com/TraunreuterStadtblatt
www.instagramm/TraunreuterStadtblatt

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind

Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.



Titelblatt © Agentur RediX GbR

AM 15. JULI STARTET DAS TRAUNREUTER STADTFEST

Innenstadt Traunreuts wird wieder zur Festmeile

Der Countdown läuft: Nur noch wenige Tage, bis das Traunreuter Stadtfest am Samstag, 15. Juli, von 15 bis 24 Uhr am Rathausplatz steigt. Das umfassende Angebot wird sicher sowohl die kleinen als auch großen Besucher begeistern. Mit Kinderland und Party bis in die Nacht wird dabei groß gefeiert, und Publikum aus der gesamten Umgebung anziehen.

Tolle Musik auf drei Bühnen, klasse Stimmung und gute Laune, sowie unterschiedlichste kulinarische Genüsse und Getränke aus aller Welt – das ist das Traunreuter Stadtfest 2023. Aufgrund des Umbaus der Kantstraße wird das Stadtfest zum ersten Mal bis in die Eichendorffstraße und Munastraße geführt.

Das umfassende Programm wird die Traunreuter Innenstadt in eine Festmeile verwandeln und wartet unter anderem mit zahlreichen Kinderattraktionen wie unterschiedlichste Hüpfburgen, einem Kletterturm des THW, einem kleinen Bauchladentheater, einer Kindereisenbahn, dem Spielmobil des JuZ u.v.m. auf. Dazu gibt es von 15 Uhr bis 18 Uhr wieder den beliebten Kinderflohmarkt vor dem ehemaligen Postgebäude.

Viele altbekannte aber auch neue Gastronomen haben ihre Teilnahme bestätigt und freuen sich darauf, alle Gäste mit ihren Köstlichkeiten und Spezialitäten der Brauerei Stein an der Traun an diesem Tag zu verwöhnen.

„Das Stadtfest ist für uns das Veranstaltungshighlight im Sommer. Folglich sind wir sehr froh, dass es endlich wieder stattfinden kann und wir freuen uns auf jeden Besucher, der mit uns feiern möchte“, so der Erste Bürgermeister Hans-Peter Dangschat.

Text, Foto: Stadt Traunreut



DIE DREI BÜHNEN SIND WIEDER TOP BESETZT:

Bühne am Rathausplatz:

15 Uhr bis 16 Uhr: Stadtkapelle Traunreut
17.30 Uhr bis 18.30 Uhr: Blaskapelle Traunwalchen
20 Uhr bis 24 Uhr: Wipe Out

Bühne am Marktplatz:

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Carl-Orff-Grundschule
16.30 Uhr bis 17 Uhr: Chorgruppe Hoffnung
17.30 Uhr bis 18.15 Uhr: Griechische Kapelle
19.30 Uhr bis 23 Uhr: De junga Greadoia

Bühne an der Eichendorffstraße:

16.30 Uhr bis 16.45 Uhr: Tanzgruppe Unique
17 Uhr bis 17.30 Uhr: Tanzschule Heartbeat
19.15 Uhr bis 23 Uhr: Rock'n Roll & Petticoat mit Tanz

Alle Informationen zum Stadtfest mit dem Programm sowie die Anmeldung für den Kinderflohmarkt finden Sie im Programmflyer, der in den Geschäften ausliegt sowie auf der Homepage der Stadt unter www.traunreut.de. Auf geht's mit viel Vergnügen und guter Laune zum Stadtfest nach Traunreut. Änderungen vorbehalten.

KINDER- UND JUGENDFERIENPROGRAMM DER STADT TRAUNREUT

Ab 10. Juli ist Onlinebuchung möglich Text, Foto: Stadt Traunreut

Ab Montag, den 10. Juli ab 9 Uhr kann man sich unter www.traunreut.feripro.de wieder für das Kinderferienprogramm der Stadt Traunreut anmelden. Es werden in den Sommerferien über 50 bunt gemischte Programmpunkte für Kinder von 3 – 17 Jahren angeboten. Den Anfang bildet wie immer der Familientag im Franz-Haberlander-Freibad. Dieser findet am 23. Juli statt.

Dem Aufruf von Evi Dettl aus der Stadtverwaltung sind auch heuer wieder zahlreiche Anbieter und Organisatoren von Veranstaltungen gefolgt und bringen sich mit spannenden Angeboten in das Ferienprogramm ein. Die Kids dürfen heuer die Möglichkeiten des 3-D-Drucks kennenlernen, im diesjährigen Zeltlager ganz in die Welt Schottlands eintauchen, ihre eigene Radioshow und sogar ein Filmprojekt mitgestalten. Es geht zum Bauernhof, in die Reithalle, zum American-Football-Training, mit der Kutsche zum Eisessen, nach Oberreith in den Wildpark und natürlich auch ganz traditionell wieder in den Bayernpark, um nur einige der Programmpunkte zu nennen. Besichtigungen von Schloss Pertenstein und der Steiner Höhlenburg entführen in vergangene Zeiten.

Es ist für die Kleinsten bis zum Teenager wieder eine große Vielfalt an Technik, Action, Sport, Musik und vielem mehr geboten. Auch

die Sicherheit kommt nicht zu kurz: die Feuerwehr, das Rote Kreuz und die Polizei vermitteln wieder lehrreiches Wissen auf spielerische Art.

„Ich freue mich sehr, dass auch dieses Jahr wieder ein so tolles Ferienprogramm auf die Beine gestellt worden ist! Besonders schön finde ich auch, dass zu unseren altbewährten, beliebten Veranstaltungen in den letzten Jahren zahlreiche neue Angebote dazugekommen sind! Ich möchte mich bei allen Vereinen und Initiatoren ganz herzlich bedanken, dass Sie diesen wichtigen Beitrag für die Kinder und Jugendlichen in unserer Stadt leisten.“, erklärt Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat.

Auch Jugendreferentin Veronika Lauber ist begeistert: „Die Angebote sind wieder total abwechslungsreich zusammengestellt. Es gibt für jedes Alter und für alle Interessen sicher viel Neues zu entdecken. Ich wünsche den Kindern und Organisatoren viel Spaß und tolle Erlebnisse beim diesjährigen Ferienprogramm!“



AUS DEM STADTLEBEN

EUROPASTADT
TRAUNREUT

NEUES RUFBUSSYSTEM „DIREKTBUS“ IN TRAUNREUT

Ab August startet im Traunreuter Stadtgebiet ein mobiles Rufbussystem, der „direktBUS“. Alle Informationen zu Haltestellen und Konditionen erhalten Sie zeitnah unter www.traunreut.de.

KANTSTRASSE – INFOS ZU BAUARBEITEN

Im Zuge der Innenstadtsanierung werden an der Kantstraße in Traunreut verschiedene Baumaßnahmen vorgenommen. Dazu versendet die Stadt Traunreut auf ihrem WhatsApp-Kanal unter der Nummer +49 8669 857-336 Informationen. Zur Anmeldung muss die Nummer der Stadt als Kontakt gespeichert sein. Die Eintragung erfolgt mit einer Nachricht, die Name, Mobilnummer und das Stichwort „Kantstraße“ enthält. Die Kontaktdaten der Mitglieder bleiben geschützt.

AUSSTELLUNG 50 JAHRE TRAUNREUT – NETTUNO VOM 04.07.2023 BIS 14.01.2024

Zum 50-Jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft mit der italienischen Stadt Nettuno ist eine Ausstellung mit zahlreichen Bildern und Exponaten im Kultur- und Veranstaltungszentrum k1 zu besichtigen. Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten des k1 (Di bis Fr: 11 - 15 Uhr) sowie jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn und nach telefonischer Vereinbarung besucht werden.

VERKAUFSSTART VORVERKAUF K1

Ab Di., 11.07.2023 startet das Kultur- und Veranstaltungszentrum k1 mit dem Vorverkauf für die neue Veranstaltungssaison,

die von September 2023 bis Juni 2024 gilt. Auch das Wahllobo ist wieder erhältlich. Infos unter www.k1-traunreut.de

FERIENPROGRAMM 2023

Ab Mo, 10.07.2023 kann man sich unter traunreut.feripro.de wieder für das Kinderferienprogramm der Stadt Traunreut anmelden. Es werden in den Sommerferien über 50 Programmpunkte für Kinder von 3 – 17 Jahren angeboten. Am 23. Juli ab 8 Uhr startet mit dem Kinder- und Familientag im Franz-Haberlander-Freibad bei freiem Eintritt das diesjährige Ferienprogramm.

TELEFONISCHE BÜRGERSPRECHSTUNDE

Am Di, 01.08.2023 findet von 17 bis 19 Uhr wieder eine telefonische Bürgersprechstunde mit Erstem Bürgermeister Hans-Peter Dangschat statt. Unter 08669 857 -334 können interessierte Bürgerinnen und Bürger ihre individuellen Anliegen vorbringen.

SITZUNGSTERMINE FÜR JUNI/ ANFANG JULI

- 06.07.2023 - Stadtrat – Kultur- und Veranstaltungszentrum k1
- 12.07.2023 – Kulturausschuss - Rathaus, Sitzungssaal
- 13.07.2023 - Verkehrsausschuss - Rathaus, Sitzungssaal
- 17.07.2023 – Werkausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 19.07.2023 – Bauausschuss und Lenkungsgruppe Städtebauförderung – Rathaus, Sitzungssaal
- 20.07.2023 – Hauptausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 31.07.2023 - Stadtrat – Kultur- und Veranstaltungszentrum k1

www.traunreut.de/stadt-und-buerger/strassensperrungen/

WWW.TRAUNREUT.DE

TRAUNPASSAGE FEIERT 30. GEBURTSTAG

Dreitägiges Programm mit faszinierenden Modenschauen

Wir schreiben das Jahr 1993: Helmut Kohl ist Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland, Bill Clinton wird amerikanischer Präsident, die EU tritt in Kraft, Steffi Graf siegt in Wimbledon – und die Traunpassage in Traunreut öffnet erstmals ihre Pforten und wird schnell zu einem der beliebtesten Einkaufszentren im Chiemgau. Ihren 30. Geburtstag feiert die Traunpassage drei Tage lang mit einem rauschenden Jubiläumsfest vom 3. bis 5. August: Im Mittelpunkt stehen faszinierende Modenschauen mit heimischen Models, die vielleicht ihre ersten Schritte auf dem Laufsteg wagen.

Die Zuschauer begeben sich auf eine besondere Zeitreise: Hits aus den letzten Jahrzehnten untermalen die temperamentvollen Vorführungen: Alle Geschäfte der Traunpassage präsentieren ihre neuesten Trends – vorgeführt von Profimodels, die auf dem Laufsteg temperamentvolle und akrobatische Showelemente einfügen.

Doch auch heimische Nachwuchsmodels können bei diesen Modenschauen ihren vielleicht ersten großen Auftritt erleben: Wer sich gerne auf dem Laufsteg präsentieren möchte – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – vollkommen egal wie groß, wie alt und welche Konfektionsgröße getragen wird – kann sich am Donnerstag, den 3. August, zwischen 15 und 18 Uhr im Rahmen eines öffentlichen Castings in der Traunpassage im Foyer vorstellen. Die ausgewählten Teilnehmer erleben dann am Freitag, den 4. August, zwischen 15 und 18 Uhr ein kostenloses professionelles „Catwalk-

training“, also eine Schulung, wie man sich auf dem Laufsteg präsentiert.

Heimische Models und Profis auf dem Laufsteg

Diese heimischen Models teilen sich dann bei den Modenschauen am Samstag, 5. August, die Bühne mit den Profis. „Ich freue mich schon sehr auf diese Modenschauen, mit denen wir 30 erfolgreiche Jahre als Traunpassage in Traunreut feiern“, so Centermanagerin Sabine Zimmerer. Zusammen mit Sabrina Alwang, der Leiterin der Model- und Eventagentur, will sie allen Mut machen, sich zu bewerben. „Wir freuen uns auf Kinder, Teenager, Erwachsene, sowie Ältere und „Plus Size Models“ ab Konfektionsgröße 40, denn unsere Modenschauen leben von einer großen Vielfalt.“

Geplant sind die Modenschauen am Samstag, den 5. August, um 13, 15 und 17 Uhr.



Eine Modenschau mit Tanzelementen und akrobatischen Einlagen: Das präsentieren Profi- und heimische Models, die sich für die Teilnahme in der Traunpassage bewerben können. Sie werden Teil von mitreißenden Modenschauen sein, mit denen die Traunpassage ihren 30sten Geburtstag feiert.

Text, Foto: Traunpassage Traunreut



Shoppn a bei Sauwedda

20 Shops drinnen. 300 Parkplätze draußen.
Mo – Sa | 09.00 – 20.00 Uhr. Bei jedem Wedda.

www.traunpassage.com



BERGFLAIR OPEN AIR – KONZERTABENDE

Veranstaltungsformat für die ganze Familie vom 3. bis 5. August 2023 im Franz-Haberlander-Freibad

Es ist soweit, das BERGFLAIR Open Air geht in die erste Runde! Auf der großen Wiese im Traunreuter Freibad mit traumhaften Blick in die Berge erwartet euch von 3. bis 5. August 2023 ein abwechslungsreiches, kurzweiliges und geschmackvolles Abendprogramm.

Den Auftakt des Open Airs macht die bekannte STS-Coverband „Auf A Wort“ am Donnerstag, den 3. August mit ihrem Jubiläumsprogramm „Best of Austropop“. Die 6-köpfige Band spielt sich durch das vielfältige Repertoire der steirischen Kult-Band STS auf hohem musikalischem Niveau. Auch weitere Austropop-Größen wie Reinhard Fendrich, Wolfgang Ambros, Wanda, Seiler & Speer oder Pizzera & Jaus sind mit im Programm. Freut euch auf ein einmaliges Heimspiel-Konzert der Traunreuter Musiker!

Am Freitag, den 4. August geht es weiter mit einem Sommerkonzert von Gregor Meyle & Band. Der charmante Musiker mit Hut, Bart und Brille ist neben hunderten Live-Auftritten unter anderem bekannt aus TV-Sendungen wie „Sing meinen Song – Das Tauschkonzert“ und „The Masked Singer“. Euch erwarten große Emotionen und ein Cross-Over aus zahlreichen Musikstilen von einem, der mit offenen Augen durch die Musikwelt geht und sich stets inspirieren lässt persönliche, neue Lieder zu erschaffen. Echte Musik – handgemacht mit viel Leidenschaft und Liebe umrahmt von zahlreichen Geschichten, die das Musikerleben schreibt, erzählt in bester Songpoeten-Manier. Einzigartig, authentisch – einfach echt Gregor Meyle. In den Abend einleiten wird die moderne deutsche Pop-Sängerin Vera Klima.

Das große Finale am Samstag, den 5. August gibt die Italo-Schlager-Band „Roy Bianco & die Abbrunzati Boys“. Auf ihrer Sommer-Tournee sagt die Gruppe noch einmal „Mille Grazie“ für die #1 in den deutschen Albumcharts. Wer genau hinsieht, erkennt natürlich schnell, dass Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys freilich nicht seit fast 40 Jahren auf den Bühnen dieser Welt stehen können. Die Gruppe hat sich einem straffen Konzept einer aus den 80er-Jahren stammenden, in den 90ern aufgelösten und nun wieder an die alten Erfolge anknüpfenden Schlagerband unterworfen. Man trifft musikalisch den Nerv der Zeit im Jahr 2021/2022, bewegt sich dabei irgendwo zwischen Roy Black, Spliff und Falco und macht folglich Spagat über die letzten musikalischen Jahrzehnte des deutschsprachigen Pops. Und wenn man so will hinein in die Anfänge der Schlagermusik.

Vorband an diesem Abend ist die Band „Anger“ aus Brixen.



„Mit dem Bergflair Open Air möchten wir neue Akzente im regionalen Kulturbereich setzen und haben mit dem Festivalpass ein super Angebot für Familien ins Leben gerufen.“, so Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat über das Projekt.

GUT ZU WISSEN

Einlass ist jeweils ab 18 Uhr, die Vorbands spielen ab 18:30 Uhr und die Hauptacts starten um 20 Uhr. Tickets sind online unter www.traunreut.de/bergflair, telefonisch und persönlich an der k1|Traunreut Ticketkasse sowie an allen Vorverkaufsstellen von Reservix (u.a. Ticketzentrum Rosenheim, TuiTravelstar Traunstein, Klosterladen Seen) erhältlich.

Im Verkauf sind Tagestickets zu jeder einzelnen Veranstaltung, sowie ein Festivalpass für alle drei Abende – zu einem Spezialpreis von nur 79€. Der Festivalpass ist an andere Personen übertragbar und zeitlich nur begrenzt verfügbar. Schnell sein lohnt sich!

Auf dem Festivalgelände erwarten euch zudem diverse kulinarische Angebote der Hexnküch & MIA Trostberg, sowie vielfältige Getränke der Schlossbrauerei Stein an der Traun. Im Bereich vor der Bühne gibt es lediglich Stehplätze, im hinteren Bereich ist das Mitbringen von Kissen und Picknick-Decken erlaubt.

Alle weiteren Infos gibt es auf der Homepage der Stadt Traunreut und den Sozialen Medien unter „BERGFLAIR & EVENTS“.

Text, Foto: Stadt Traunreut



MIT GRÜNER ENERGIE FÜR TRAUNREUT

Halbzeitbilanz der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen

Mitte Juni präsentierten die 4 Stadträtinnen und Stadträte der Grünen bei einer Ortsversammlung in der TuS-Gaststätte L'Arena ihre Halbzeitbilanz. Nach der Begrüßung durch die Ortsvorsitzenden Susanne Weinzierl und Peter Noss berichtete Fraktionssprecher Martin Czepan, dass sich die beiden Neuen in der Fraktion, Veronika Lauber und Simon Bauer sehr schnell in ihre Aufgabengebiete und Funktionen eingearbeitet hätten und bereits wichtige Impulse für Traunreut gesetzt hätten. Insgesamt wurden von der Fraktion in den letzten 3 Jahren über 20 Anträge und etliche Anfragen gestellt.

Zunächst stellte Simon Bauer die Initiativen im Verkehrsausschuss vor. Ein Schwerpunkt seien sichere Wegeverbindungen für Fußgänger und Radfahrer ins neue Wohngebiet Stocket gewesen. Einige Vorschläge seien umgesetzt worden, andere wie ein asphaltierter Radweg nach St. Georgen für die Schulkinder aber nicht. Weitere Themen waren die Einführung von Tempo-30- und Fahrradzonen, sowie zwei permanente Geschwindigkeitsanzeigen in der Adalbert-Stifter-Straße.

Die Behandlung des letzten Antrags im Verkehrsausschuss habe mehr einem Kabarett geglichen, als einer Ausschusssitzung. Die Grünen hatten beantragt, dass die Fußgänger an allen Ampeln automatisch grün bekommen und nicht teilweise einen Schalter drücken müssen, weil dies häufig zu zusätzlichen längeren Wartezeiten für die Fußgänger führe. Obwohl die zusätzliche Wartezeit für die Autofahrer in der Hauptfahrrichtung im schlimmsten Fall nur wenige Sekunden betragen hätte, hatte die Stadtverwaltung diese Wartezeiten aufaddiert und zudem argumentiert, dass die Fußgänger in Traunreut gegenüber den Autos deutlich in der Minderheit seien.

Veronika Lauber vertritt die Grünen im Bauausschuss und ist Jugendreferentin. Im Bauausschuss gebe es meist eine Vielzahl an unterschiedlichen Themen. Als Mitinitiatorin hat sie den Pump-track maßgeblich vorangebracht, auch wenn dieser jetzt nicht wie beantragt in Innenstadtnähe realisiert wird. Sie informierte über das Konzept für das geplante Jugendparlament in Traunreut und einige der Anträge. So sei eine Ermöglichung der Aufständigung von Solaranlagen aus optischen Gründen abgelehnt worden. Die Vorschläge der Grünen zur Gestaltung des Stadtparks seien nur teilweise aufgegriffen worden. Bei den vorgestellten Entwürfen war kein einziger dabei, welcher eine Verlegung des Wochenmarkts in die Munastraße und eine weitgehende Renaturierung der versiegelten Flächen beinhaltete. Auch ein Antrag zur Erfassung des Leerstands und zur Erstellung eines Masterplans für die Wohnraumentwicklung fand keine Mehrheit. Positiv hob sie hervor, dass bei der diesjährigen Klausur des Stadtrates die Vorschläge der Grünen wie z.B. zum Klimaschutz und Rad- und Fußverkehr aufgegriffen wurden und die Stadträte sich viel mehr einbringen konnten.

Helga Zembsch, welche 2020 wiedergewählt worden war, vertritt die Grünen im Hauptausschuss, Kulturausschuss und ist Sozialreferentin. Sie engagiert sich für den Ausbau des Fair-Trade-Handels. Auch im Hauptausschuss wurden die meisten Anträge abgelehnt, wie z.B. die Bereitstellung zusätzlicher Wertstoffcontainer um die wilden Ablagerungen zu vermeiden. Der vom Stadtrat 2019 abgelehnte Antrag für die Aufstellung von Wasserspendern

werde jetzt durch die Bundesgesetzgebung verpflichtend für die Kommunen. Aufgreifen möchte Helga Zembsch auch das Thema „Nette Toilette“, bei denen Gastronomiebetriebe ihre Toiletten gegen ein Entgelt durch die Stadt für die Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. Dies sei wesentlich kostengünstiger als der Bau von öffentlichen Toiletten durch die Stadt.



Martin Czepan vertritt die Grünen bereits seit über 20 Jahren im Werkausschuss. Es sei von Beginn an immer äußerst schwierig gewesen, die Verwaltung und den Stadtrat vom Ausbau der Fernwärme zu überzeugen. Aktuell sei dies dringender denn je. Trotzdem seien mehrere Anträge zu einem beschleunigten und flächendeckenden Ausbau für die Kernstadt im letzten Jahr abgelehnt worden. Durch das Wärmeplanungsgesetz des Bundes werde die Verwaltung nun gezwungen, eine Planung für ganz Traunreut zu erstellen. Er hoffe allerdings, dass dies nicht erst 2028, sondern innerhalb eines Jahres geschehe. Da ein Fernwärmeanschluss nur etwa ein Viertel der Kosten wie eine Wärmepumpe oder Pelletsheizung verursache, würde dies für alle Hauseigentümer in der Kernstadt eine Einsparung von 40 bis 50 Millionen Euro bedeuten.

Positiv aufgenommen wurde der Antrag, dass in allen Abteilungen und für alle Bereiche der Stadt ein Klimaschutz- und Energiemanagement eingeführt wird mit konkreten Zielsetzungen und einem Maßnahmen-Controlling. „Traunreut hat alle Voraussetzungen, seinen gesamten Energiebedarf aus erneuerbaren und preiswerten Energien vor Ort selbst zu erzeugen. Wenn wir alle gemeinsam am selben Strick ziehen, können wir dies in den nächsten 10 Jahren schaffen,“ gab sich der Stadtrat überzeugt.

Text: Martin Czepan, Bündnis 90/ Die Grünen



ENTWICKLUNGSBREMSE DSL WARUM DEUTSCHLAND JETZT GLASFASER BRAUCHT

Das Wort Digitalisierung ist spätestens seit Beginn der Corona-Krise in aller Munde. Immer mehr Menschen arbeiten zu Hause im Homeoffice, der Bedarf nach rasend schnellem Internet wächst bei Privatleuten und Wirtschaft gleichermaßen. Doch die Mehrzahl der Internetanschlüsse basiert hierzulande auf vergleichsweise langsamen, kupferbasierten DSL-Leitungen, deren Kapazitäten bei vielen datenintensiven Anwendungen schon heute an ihre Grenzen stoßen.

Deutschland benötigt infolgedessen dringend moderne Glasfasernetze, hinkt international betrachtet beim Breitbandausbau aber weit hinterher. Laut einer Studie der OECD¹ verfügten Mitte 2020 von 41,5 Millionen Haushalten in Deutschland lediglich 5,7 Millionen (13,7 %) über einen Glasfaseranschluss – eine Internetverbindung mit mindestens 1.000 Mbit pro Sekunde (1 Gbit/s). Diese ernüchternden Zahlen bestätigt eine Erhebung des Bundesverbands Breitbandkommunikation (BREKO)². Zum Vergleich: Der EU-Durchschnitt liegt bei 33,5 %, Hightech-Nationen wie Südkorea kommen auf mehr als 83 %.

Surfen Bürger/innen vieler anderer Länder schon auf der Internet-Überholspur, verwenden dagegen 71,1 % aller Deutschen einen vergleichsweise langsamen und unzuverlässigen DSL-Anschluss³. Dabei ist absehbar, dass herkömmliche DSL-Leitungen den steigenden Ansprüchen nicht gewachsen sind: Anspruchsvolle Cloud-Anwendungen, hochauflösendes Video-Streaming, Smart Home, Online-Gaming etc. profitieren von einer hochverlässlichen, symmetrischen Leistung, die nur Glasfaser bieten kann. Während veraltete und limitierte DSL-Technik Privathaushalte und Wirtschaft ausbremst, wird zukunftsichere Glasfaser die nächsten Jahrzehnte bestimmen.

Laut BREKO werden Privatkund/innen in weniger als vier Jahren einen erhöhten Bedarf an Bandbreiten haben: mindestens 500 Mbit/s im Down- und knapp 230 Mbit/s im Upload. Unternehmen werden demnach sogar 850 Mbit/s im Up- und knapp 1.200 Mbit/s im Download benötigen. Mit DSL-Technik lässt sich diese enorme Nachfrage nicht decken.

„Wir bauen eine Region der Zukunft“

Das Internet wächst rasant, doch mit der Zahl hochwertiger Inhalte wachsen zugleich die Anforderungen an die Technik: Video-Streaming in 8K-Qualität, Online-Gaming, gestochen scharfe

Videokonferenzen, Cloudspeicher-Dienste für Fotosammlungen oder Smart-Home-Anwendungen. Ein technologisches Schlaraffenland, für das man hohe und vor allem stabile Up- und Downloadraten benötigt. Doch daran mangelt es derzeit flächendeckend.

Insbesondere in ländlichen Kommunen steht kompromissloses High-speed-Internet aufgrund schlecht ausgebauter Infrastruktur nicht zur Verfügung. Wie aktuelle Studien¹ belegen, sind die Bewohner/innen in vielen Kommunen zwar grundsätzlich mit dem Internet zufrieden. Die vorhandene Geschwindigkeit sowie Zuverlässigkeit sind jedoch das große Manko. Gerade in Stoßzeiten herrscht oft Frust über langsames Netz und Internetabbrüche bei Homeschooling, Homeoffice und in der Freizeit. Rund ein Drittel der Befragten hat wenigstens einmal im Monat Probleme mit dem Internetanschluss. Die dürftige Performance gegenwärtiger Infrastrukturen hält einen nennenswerten Anteil der Menschen von der Nutzung attraktiver, aber datenintensiver Dienste ab.



Die Antwort darauf heißt: Glasfaser. Diese hochmoderne Technologie bietet extrem hohe Bandbreiten von 1 Gigabit/s (1.000 Mbit/s), bei herausragender Stabilität und Verlässlichkeit. Stoßzeiten kennt man hier nicht, es steht jederzeit die volle Leistung bereit. Und zwar symmetrisch im Download UND Upload: User, die – etwa beim Spiele-Streaming – Inhalte selbst produzieren wollen, profitieren massiv von Glasfaser. Im Gegensatz zu kupferbasierten DSL-Leitungen, die technisch als ausgereizt gelten und schon heute an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen, ist Glasfaser absolut zukunftsicher. Das Internet der Zukunft erhalten Sie heute bei uns – Deutsche GigaNetz.

Es ist wichtig, schon heute an morgen zu denken – und Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung auf die Zukunft des Highspeed-Internets vorzubereiten. Der Glasfaserausbau ist dabei Ihre Chance auf einen innovativen Internetanschluss. Die Deutsche GigaNetz ist Ihr Partner vor Ort, der zusammen mit Ihnen schon heute in die digitale Zukunft startet.

KONTAKT:

Deutsche GigaNetz GmbH
Tel. 040 593 6300
[Deutsche-giganetz.de](https://www.Deutsche-giganetz.de)

FEIERLICHE EINWEIHUNG DES NEUEN BAUERNHOFES IM KATH. KINDERGARTEN REGENBOGEN

Das alte Spielhaus mit Rutsche war sehr renovierungsbedürftig und nicht mehr schön anzuschauen. Deshalb wurde im Team und mit den Kindern überlegt und geplant, wie wir es neu gestalten könntenein Bauernhof sollte es werden. Viele engagierte Eltern, Opas, das Team und deren Familienmitglieder packten kurzerhand an mehreren Tagen und am Wochenende mit an !

Aus alt mach neu !

Die alten Platten kamen bei den Reifentieren und dem in die Jahre gekommenen Wackeltier zum Einsatz. Insgesamt sind 8 Tiere davon entstanden. Ein Hahn, Pferd, Kuh, Ziege, Schwein, Gans, Schaf und Katze. Das Spielhaus wurde, mit viel Liebe zum Detail, komplett neu verkleidet. So gibt es jetzt einen Wetterhahn, einen Bienenstock, Enten, Gänse, einen Hofhund und vieles mehr zu bestaunen. Geranien, frisches Heu und Stroh dürfen natürlich auch nicht fehlen.

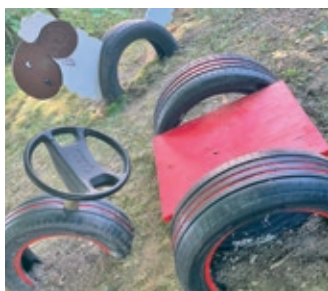
Außerdem sind noch ein Brunnen, 2 Fahrzeuge und ein riesiger Traktor mit Anhänger entstanden. Die Kinder konnten es kaum erwarten als im Rahmen unseres Sommerfestes die neue Spiellandschaft gesegnet und feierlich eröffnet wurde !

Beim Sommerfest bekamen alle fleißigen Helfer:innen einen tosenden Applaus von den Kindern und Gästen. Auch ein kleines Geschenk als Wertschätzung für ihre tolle Arbeit wurde übergeben. Die strahlenden und begeisterten Kinder waren aber das schönste Dankeschön!

DANKE für diesen sensationellen Bauernhof!

Neben dem Bauernhof, luden am Sommerfest, welches dieses Jahr in Kooperation mit der Verkehrswacht statt fand , viele Stationen zum mitmachen ein: eine Bewegungsbaustelle, eine Dunkelkammer, ein Gurtschlitten, Reaktionsspiel und vieles mehr!

Der Elternbeirat und die Familien organisierten Speis und Trank. Ein herzliches Dankeschön an alle! Es gab ein riesiges Kuchenbuffet, wobei sich die Bäcker:innen wieder selbst übertroffen haben. Vom Regenbogenfischkuchen bis zu Schokomuffins war alles dabei. Auch Obstbecher und Hotdogs wurden verkauft. Bei bestem Wetter konnte in gemütlicher Atmosphäre der herrliche Garten genossen werden. Es wurde gelacht, gefeiert und bewundert was entstehen kann wenn viele mit anpacken! Text, Foto: Kindergarten Regenbogen



FÜR EINEN SICHEREN SCHULSTART



Freudige Gesichter gab es in den vergangenen Wochen bei den Kindergärten der Stadt Traunreut. Der Kreisvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP) Traunstein, Michael Harrecker stattete alle Vorschulkinder mit Warnschutzwesten und Malheften für einen sicheren Schulweg aus.

Die Westen wurden freundlicherweise vom Traunsteiner Autohaus Osenstätter gespendet (wir berichteten) und sollen mit dazu beitragen, dass die künftigen Schulanfänger sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen. Gerade mit dem Schulanfang werden die Kinder mit neuen Verkehrs- und Gefahrensituationen konfrontiert, die es sicher zu bewältigen gibt. Die Warnschutzwesten sollen dabei einen Beitrag für mehr Sicherheit und Sichtbarkeit auf dem täglichen Schulweg leisten. Aufgrund ihrer geringen Körpergröße können Kinder im Straßenverkehr leicht übersehen werden, vor allem in den Herbst- und Wintermonaten in denen die Erkennbarkeit durch schlechte Sicht- und Lichtverhältnisse in den Morgenstunden oft stark beeinträchtigt ist.

Die Aktion wurde durchwegs positiv aufgenommen, die Mitarbeiterinnen der Kindergärten bedankten sich für die großzügige Geste und der GdP-Vorsitzende versprach den Dank an die Fa. Osenstätter weiterzugeben.

Text, Foto: Michael Harrecker, Gewerkschaft der Polizei

STARK WIE WIR



Am 14./ 19.6.23 durften einige von den „Großen“ vom Haus für Kinder in Traunreut, bei dem Kurs „stark wie wir“ mit Melanie Baumann, teilnehmen. Abgesehen vom Spaßfaktor wurden die Kinder sensibel gemacht für sehr wichtige Themen wie z.B. – wie verhalte mich Fremden gegenüber? – Welche Wege gehe ich? – Sicherheitsabstand! Und noch einige andere Themen. Die Kinder waren begeistert und voll dabei. Der Kurs ist sehr zu empfehlen.

Text, Foto: Haus für Kinder

NACHRICHTEN AUS DEM KATH. „ADALBERT STIFTER“- KINDERGARTEN

Am Ende eines Kindergartenjahres gibt es immer noch sehr viel zu tun und zu erleben: Die Vorschulkinder basteln ihre eigene Schultüte, besuchen eine Unterrichtsstunde in ihrer Schule und unternehmen einen interessanten Ausflug. Und alle üben für ein gemeinsames Sommerfest, worauf sich Kinder und Eltern und das Team sehr freuen.

Für den August wünschen wir allen einen ERHOLSAMEN URLAUB!

Text, Foto: kath. Adalbert Stifter Kindergarten



snow surf center
snowsurf.de

Wasser sportcenter

Waginger See
Campingplatz
Gut Horn



- Stand Up Paddling
- Windsurfing
- Segeln
- Sportbootführerscheine
- SBF Prüfungen am 29.7.2023



Kurse Vermietung Verkauf

Büroadresse: Sportplatzstr. 1, 83374 Traunwalchen
Wassersportcenter: Gut Horn 2, 83329 Waging am See
0171/654 6654 info@snowsurf.de

DAME KÖNIG SCHACH

Die Schach AG der JHG bekam am Donnerstag vor den Pfingstferien Besuch von Herrn Daniel Frese.

Der oberbayrische Schachmeister aus Trostberg begeisterte uns mit seinem Können und gab uns viele wertvolle Tipps. Er hatte Schachuhren dabei, sodass wir einmal unter echten Bedingungen spielen konnten. Herr Frese spielte ein paar Partien gegen verschiedene Schüler und ganz nebenbei beobachtete er die anderen Partien und verteilte Ratschläge. Trotzdem gewann der Schachmeister natürlich alle Partien. Für uns alle war es ein interessanter und lehrreicher Nachmittag; herzlichen Dank an Herrn Frese, dass er sich Zeit für unsere Schach AG genommen hat!

Text, Foto: JHG Traunreut



NUTZ- UND NASCHGARTEN IM WALDKINDERGARTEN

Wir haben in den letzten Monaten einen Nutzgarten im Waldkäfer Kindergarten angelegt.

Durch einen eigenen Garten lernen die Kinder verschiedene Lebensmittel kennen und wertschätzen. Sie lernen viel über Regionalität und Saisonalität, Kreislaufgedanken, biologische Anbaumethoden, Nachhaltigkeit, Weiterverarbeitung und nicht zuletzt Partizipation, Gerechtigkeit und Gesundheit.

Um den Nutzgarten anzulegen, mussten wir zuerst den Waldboden von allerlei Pflanzen, Ästen und Wurzeln befreien. Danach konnten wir den Boden rechen und geradeziehen. Wir haben einen Zaun gezogen und die ersten Beete angelegt.

Inzwischen sind die ersten Pflanzen eingezogen. Unsere lieben Waldkäfer-Eltern und -Großeltern haben fleißig gespendet, so dass wir inzwischen Zucchini, Tomaten, Karotten, Erdbeeren, Zitronenmelisse und Schnittlauch anpflanzen konnten. Nun werden noch verschiedene Kräuter angesät. Die Kinder holen täglich Wasser

aus den Schrebergärten, da unsere Wasservorräte schon lange erschöpft sind. Wir werden uns größere Wasserbehälter anschaffen müssen um den Nutzgarten nachhaltig bewirtschaften zu können. Im Mai haben wir bei der „Lust auf Zukunft“ Aktion von dm teilgenommen und tatsächlich den Hauptpreis abgeräumt. Dieses Geld werden wir für die Erweiterung unseres Nutzgartens und die Anschaffung der Wasserbehälter nutzen. Außerdem werden wir für die Waldkäfer eine Wasserspielbahn besorgen.

Vielen Dank an alle, die für uns gestimmt haben und natürlich an die dm-Märkte Traunreut und Traunstein, die unser Projekt Nutzgarten fördern.

Text, Foto: Waldkindergarten isg Traunreut



SOMMER-JUGENDBÜRGERVERSAMMLUNG IM K1 WURDE GUT ANGENOMMEN

Im Anschluss fand rege Diskussion statt

Die Stadt Traunreut veranstaltete am Montag eine Sommer-Jugendbürgerversammlung im Kultur- und Veranstaltungszentrum k1. Schüler und Jugendliche waren eingeladen, um sich über Themen in der Stadt Traunreut zu informieren sowie ihre Belange im Anschluss zu diskutieren. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, Claudio Beilhack, Amtsleiter Kinder, Jugend und Kultur sowie dessen Stellvertreterin Bettina Schwangler waren Ansprechpartner vor Ort und konnten viele Fragen umgehend beantworten. Zudem wurde die Veranstaltung per Livestream übertragen und ist weiterhin abrufbar.

Zu Beginn der rund 1,5-stündigen Veranstaltung zeigte Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat eine Präsentation mit ausgewählten und zukunftsweisenden Themen, welche die jungen Menschen in der Stadt besonders betreffen oder ansprechen sollen.

So stellte Hans-Peter Dangschat beispielsweise das Projekt „digitaler Zwilling“ vor. Traunreut sei eine ersten Kommunen, die eine detaillierte 3-D-Ansicht der Stadt digital umsetzen werde. Man werde sich dort in einzelne Straßenzüge hinein zoomen können. Aufgrund von Datenschutzrichtlinien könne man dies nicht mit Google umsetzen.

Für den Handel und weitere Bereiche, die der Aktivierung der Innenstadt dienen, soll dies förderlich sein. Der Erste Bürgermeister betonte auch, dass die Umsetzung erst durch umfangreiche Fördergelder der EU möglich sei.

Dangschat ging auch auf die Teilnahme der Stadt Traunreut bei regionalen Ausbildungsmessen in diesem Jahr ein und stellte die Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten der Stadtverwaltung und in den angeschlossenen Betrieben dar. Er wies darauf hin, dass die landkreisweite „Ausbildungsroas“ 2024 wieder im und um das Traunreuter k1 stattfinden wird. Ebenfalls im k1 soll ein großer Workshop zum geplanten Jugendparlament, der „Ideen-fabrik“ stattfinden. Diese soll zum neuen Schuljahr 2023/24 starten und Jugendlichen zweimal jährlich die Möglichkeit bieten, eigene Belange und Interessen darzubringen und auch selbständig über Dinge zu entscheiden.

Des Weiteren stellte der Erste Bürgermeister aktuelle Bauprojekte in Traunreut vor, wie die Umgestaltung der Kantstraße, den geplanten Grünzug an der Eichendorffstraße oder auch die Sanierung des Pausenhofs der Mittelschule. All diese Maßnahmen sollen auch jungen Menschen verbesserte Aufenthaltsqualität in der Stadt bieten.

Die anschließenden Frage- und Diskussionsrunde fand regen Zuspruch. Eine von Dangschat angekündigte Traunreuter Wert- und



Bei der Sommer-Jugendbürgerversammlung der Stadt Traunreut fand eine angeregte Diskussions- und Fragerunde statt. v.l.n.r.: Milena Grafetstätter, Stadt Traunreut; Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat; Bettina Schwangler, stellv. Amtsleiterin Kinder, Jugend und Kultur, Stadt Traunreut; Claudio Beilhack, Amtsleiter Kinder, Jugend und Kultur, Stadt Traunreut

Scheckkarte etwa, die nur in Traunreuter Geschäften gelten soll, wurde kritisch beleuchtet. So wollten die Fragesteller wissen, ob diese auch auf dem Mobilgerät abrufbar sein wird. Für gut befunden wurde die Option, auch junge Menschen auf bargeldloses Zahlen hinzuzuführen und dass regionales Kaufen dadurch gefördert werden soll.

Auch am modernen Rufbussystem „direktBUS“, welches ab August 2023 mit 50 Haltestellen im gesamten Traunreuter Stadtgebiet startet, waren die Schülerinnen und Schüler sehr interessiert und stellten viele Fragen. So konnte Dangschat erläutern, dass auch das Deutschlandticket hier zum Zuge kommen soll, der Bus allerdings nicht über die Stadtgrenzen hinaus zum Einsatz kommen wird, da der direktBUS von der Stadt Traunreut bezuschusst wird.

Auch Alex Harsch, der Leiter des Traunreuter JUZ war vor Ort und ermutigte die Jugendlichen, die Angebote des Jugendzentrums und auch die vielfältigen Möglichkeiten der Mitgestaltung zu nutzen. Er betonte ausdrücklich, dass Angebote für über 16-jährige in Planung seien, und auch diese Altersgruppe im JUZ erwünscht ist und ihren Raum finden könne.

„Ich freue mich sehr, dass die Jugendlichen die Möglichkeit zur Diskussion genutzt haben und wirklich sehr durchdachte Fragen gestellt haben. Dies zeugt von großem Interesse am Stadtgeschehen. Die jungen Leute zeigen ganz klar ihren Willen zur Mitgestaltung. Ich bin sicher, dass unser Angebot, auch unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger anzuhören und ein Stück weit mitentscheiden zu lassen, richtig ist.“, konstatiert Hans-Peter Dangschat.

Die Sommer-Jugendbürgerversammlung ist als Livestream auf dem YouTube- und dem Facebook-Kanal der Stadt Traunreut sowie der städtischen Internetseite unter www.traunreut.de abrufbar.

ABSCHLUSSFAHRT DER KLASSE 9A NACH NETTUNO

Das Abenteuer der Abschlussfahrt in die Partnerstadt Nettuno begann gegen 23.00 Uhr bei nächtlichem Gewitter und sintflutartigen Regenfällen. Es konnte also nur noch besser werden – und es wurde besser...

Nach 12 Stunden Fahrt kam die Klasse bei sonnigen 25 Grad in der Partnerstadt Nettuno an. Die Zimmer waren schnell bezogen und die Gruppe machte sich auf, die Stadt zu erkunden. Nettuno liegt direkt am Meer und ist ungefähr so groß wie Traunreut. Der Besuch fiel genau auf das Datum der Feierlichkeiten zu Ehren der Schutzpatronin von Nettuno und der 50-Jahre-Partnerschaft Nettuno-Traunreut. Die ganze Woche gab es daher Feuerwerke, festliche Umzüge und jede Menge Esstände. So wurde das Wochenende mit Feiern und ausgiebigen Strandbesuchen verbracht.

Aber ohne Kultur ließen die begleitenden Lehrer Herr Dudla, Frau Haslwanter und Frau Kunze die Schüler*innen nicht davonkommen. So wurden die örtliche Burg, das Prähistorische Museum, das Römermuseum und das Museum der Landung der Alliierten in Nettuno und Anzio besucht. Da nun einmal die Partnerschaft schon sehr lange besteht war natürlich ein Besuch beim Bürgermeister Pflicht. Auch Herr Dangschat, der Bürgermeister von Traunreut, war natürlich bei den Feierlichkeiten vor Ort. Bereits in Traunreut versprach er, die Gruppe in eine Pizzeria einzuladen. Ein Politiker, der Wort hielt! Vielen Dank hierfür wie auch für die gesamte finanzielle Unterstützung durch die Stadt Traunreut. Erst dadurch wurde dieses Abenteuer überhaupt erst möglich!

Entspannend war der Strandbesuch in der Nachbarstadt Anzio (Landung der Alliierten in Italien). Herr Dudla hat gute Beziehungen zum Pächter und dessen Familie, so hatte man den Strand für sich alleine: Volleyball, Essen, Trinken, Eis, Ausruhen - ein Super-Nachmittag! Ein weiteres Highlight war auch der Vormittag in einem technischen Gymnasium mit gemeinsamem Unterricht auf Englisch. Die Schüler*innen der Mittelschule schlugen sich wirklich sehr gut und trugen die Ergebnisse des Unterrichts sogar in eigenen, sehr gelungenen Referaten vor.

Etwas verregnet war der Besuch in Sermoneta, einer der am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte in der Gegend. Am letzten Tag



war dann noch ein ausgiebiger Besuch in der ewigen und zugegebenermaßen sehr heißen, lauten Stadt Rom angesagt.

Übrigens, dass in Italien nun mal italienisch gesprochen wird, war kein Problem, denn man hatte einen eigenen Dolmetscher dabei – Oliver Dudla, den Bruder von Holger Dudla. Museum, Stadtbummel, Bürgermeister, Strand, Hotel, Schule ...es gab keine Gelegenheit, in der er um eine Übersetzung verlegen war. Er tat dies sehr gerne und äußerst ausgiebig!



Hervorragende und leidenschaftliche Unterstützung erhielt die Gruppe vom Präsidenten des Partnerschaftsvereins in Nettuno, Franko Cirilli, und seiner rechten Hand Vincenzo di Ruoco, einem ehemaligen Profiboxer. Sie luden die Klasse nicht nur nach Nettuno ein, sondern kümmerten sich wirklich jeden Tag um diese. Alle Unternehmungen und das gemeinsame Abendessen in einer Pizzeria wurden von ihnen mit echter

Begeisterung organisiert. Es liegt ihnen wirklich am Herzen, dass sich Besucher*innen aus Traunreut stets wohl fühlen und diese Städtepartnerstadt mit neuem Leben gefüllt wird!

Nach sieben Tagen trat die Klasse 9A dann wieder die Heimreise an. Diese tollen Erlebnisse, Eindrücke, Gespräche und Bekanntschaften werden sie von nun an ein Leben lang begleiten. Vielen Dank dafür!

Text, Fotos: Holger Dudla



SCHULFEST MIT HANDBALLWELTMEISTER DOMINIK KLEIN

Am 24. Mai fand an unserer Mittelschule wieder ein Schulfest statt. Vor dem Hauptteil, dem eigentlichen Festbetrieb, durften einige Schülerinnen und Schüler bei einem professionellen Handballtraining mit dem ehemaligen Handballweltmeister und gegenwärtigen ZDF-Sportexperten Dominik Klein in der TUS-Halle teilnehmen.

Nach dem Handballtraining wurde unserer Schule das Abzeichen bzw. die Ernennungsurkunde „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ unter der Anwesenheit des Paten Dominik Klein überreicht. Ein gelungener Abschluss, der nach erfolgreicher Bewerbung zahlreichen Aktionen der Klasse 9 d unter der Leitung von Tanja Stäudle an der Mittelschule folgte. Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage ist ein Projekt des Vereins Aktion Courage e.V. Der Verein wurde 1992 von Bürger*inneninitiativen, Menschenrechtsgruppen, Vereinen und Einzelpersonen als eine Antwort auf den gewalttätigen Rassismus, der sich in Mölln, Solingen, Hoyerswerda und Rostock Bahn gebrochen hatte, gegründet. Auch wir stehen nun aktiv gegen Diskriminierung und setzen uns für Menschenrechte ein.

Nach dieser besonderen Auszeichnung starteten die Kinder, Jugendlichen, Lehrkräfte sowie Familienmitglieder und Freunde in den feierlichen Akt. Dabei gab es von Eltern gespendete Kuchen – vielen Dank! -, eine Grillstation, eine alkoholfreie Cocktailbar, eine Hüpfburg und weitere tolle Attraktionen. Besonders faszinierte die von Dominik Klein aufgebaute Handball-Wurfstation, bei der die Schülerinnen und Schüler ihre Wurfgeschwindigkeit messen konnten. Eine abschließende Tanzeinlage rundete das gelungene Fest gegen 18 Uhr ab. Ein großer Dank geht an die Hauptorganisatorin Tanja Stäudle und natürlich an alle Helferinnen und Helfer.

Text, Fotos: Mittelschule Traunreut



v. l. Schulumtsdirektor Clemens Gruber, Schulleiterin Tanja Sommerfeld, Tanja Stäudle, Sarah-Michelle Schmidt, Ron Otto, Dominik Klein und der dritte Bürgermeister Johannes Danner.





ca. 1985

Firma Pegel / Martin-Niemöller-Str., Traunreut



Foto©Matovina

DER SOMMER IM DASMAXIMUM

Auch in den Sommermonaten bietet das Museum DASMAXIMUM ein spannendes Programm. Zum Stadtfest am 15. Juli findet der dritte Termin der Veranstaltungsreihe „Museum für Alle“, einer Kooperation mit der Kreissparkasse Traunstein-Trostberg, statt. Das Museum ist dann bei freiem Eintritt von 12 – 18 Uhr geöffnet. Um 14 Uhr gibt es eine KunstBegegnung für Kinder zu Blinky Palermo (um Anmeldung wird gebeten) und um 16 Uhr eine Kurzführung zum Werk des amerikanischen Künstler Walter De Maria.



Pauline und Rikje vor Uwe Lausens Jagd auf d.letzte Fleisch während des WortBilder Abschlussfestes 2019, (c) VG Bild-Kunst, Bonn 2023, Foto Gastager, Winkler

der Sommer will gefeiert werden. So hat DASMAXIMUM am 20. Juli von 17 bis 21 geöffnet, um den Sonnenuntergang im Museum zu erleben. Der Eintritt ist frei.

Am Samstag, den 29. Juli ist anlässlich des 10. Todestages des amerikanischen Künstlers Walter De Maria sein Musikstück

„Ocean Music“ als Musik-Installation im Raum seiner „Equal Area Series“ zu hören. De Maria lässt darin das Rauschen des Pazifik langsam in seine eigene Schlagzeugimprovisation übergehen. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Pinakothek der Moderne in München, wo das Musikstück ebenfalls präsentiert wird.



Angelika Platen, Walter De Maria auf einer Landebahn am Flughafen München, 1968 (c) Estate of Walter De Maria und Angelika Platen

Am 5. und 7. September findet schließlich gemeinsam mit dem JuZ Traunreut der Workshop „Kunstreporter – young, wild, free“ im Rahmen des Traunreuter Ferienprogramms statt. Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren gestalten und drehen gemeinsam mit einem Journalisten des rfo einen eigenen Beitrag über das Museum.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen auf www.dasmaximum.com.



Silvano Casaldi als Dolmetscher zwischen Bürgermeister Eduard Wiesmann und Präsident Bill Clinton mit Frau Hillary Clinton beim Besuch in Nettuno im Jahre 1994.



NETTUNO - GESCHICHTE EINER STADT

Vor Kurzem ist die Geschichte unserer Partnerstadt Nettuno unter dem Titel „Nettuno (Italien) Gesichter einer Stadt“ auf Deutsch erschienen. Kurator ist Silvano Casaldi, der mit der offiziellen Delegation aus Nettuno zum 50. Jahrestag der Städtepartnerschaft nach Traunreut kommt. Autor Silvano Casaldi, Nachkomme einer alten Nettuno-Familie, wurde 1944 in Teggiano (Salerno) während der

Landung den 22. Januar 1944 geboren. Er war städtischer Angestellter, tätig im Rathaus von Nettuno und Direktor des Alliierten Landungsmuseums.

Das Buch ist auf Amazon erhältlich.

Herausgeber: Independently published, Sprache: Deutsch, Taschenbuch 236 Seiten, ISBN-13: 979-8539620349, 13,59 Euro

„FAIRY QUEEN“ ENSEMBLE AMPHION UND CAPELLA CANTABILE

„Fairy Queen“: Semi-Opera nach Shakespeares „A Midsummer Night's Dream“

Shakespeares geniale fantastische Komödie wurde von H. Purcell, dem „Orpheus Britannicus“ ebenso genial in der Sprache der Musik nachempfunden.

Im Spannungsfeld Mensch - Natur findet Purcell Gelegenheit, vielfältigste, auch ambivalente Stimmungen berührend in Musik zu setzen: das Melancholische, das Euphorische, das Tänzerische (besonders in englisch – schottischen Country Dances), aber auch possenhafte und bukolische Szenen. Shakespeare führt uns mit Worten, Purcell mit Tönen in Grenzbereiche von Traum und Wirklichkeit. Dabei spielen unheimliche Mächte der Natur und der Seele eine zentrale Rolle: der Wald als Zufluchtsort und die heilbringenden Jahreszeiten, die als Allegorien auftreten.

MITWIRKENDE:

Jugendstreicherorchester Capella cantabile (Vorbereitung zu diesem Projekt: ein Lehrgang zur Aufführungspraxis Alter Musik), ein junges Tanzensemble, ein Jugendchor, 5 Vokalsolisten, Kinder und Jugendliche als Bühnenbildner, Regisseur

„Fairy Queen“ ensemble Amphion und Capella cantabile

Sa.29.07.2023 | 20.00 Uhr k1 – Saal

In Kooperation mit dem Musiksommer Inn Salzach.

Gefördert durch den Bezirk Oberbayern.

Gefördert durch den Kulturfonds des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst

©Fairy Queen Musiksommer+Bayern



KARTEN: k1-Tickethotline (Mo-Fr; 10-15 Uhr) unter Tel. +49 8669 857-444, online über die Website www.k1-traunreut.de sowie persönlich an der Tageskasse (Di-Fr von 11-15 Uhr) und Abendkasse (öffnet jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn).

K1

Kultur- und
Veranstaltungszentrum

START VORVERKAUF AB 11.07.
Programm Herbst-Winter 2023/2024
08669/857-444 | www.k1-traunreut.de



Do. 12.10.2023 | 20.00 Uhr 25 €
Das waren noch Schlager
Lissi & Herr Timpe als „Lady Sunshine & Mister Moon“
Das Beste aus zehn Jahren „Die besten Schlager aller Zeiten“...dabei kann nur eines rauskommen: „Die allerbesten Schlager aller Zeiten“, oder anders gesagt: „Das Beste von Lady Sunshine & Mister Moon“.



So. 03.12.2023 | 19.00 Uhr 33 €
Verrückt nach Müller
Michl Müller
Michl Müller, bekannt aus den TV-Quotenrennern „Fastnacht in Franken“ und „Drei. Zwo. Eins. Michl Müller“, ist mit seinem neuen Programm „Verrückt nach Müller“ auf Tour. Freuen Sie sich auf einen mitreißenden, authentischen Abend des fränkischen Gesamtkunstwerks, der sich wieder einmal leidenschaftlich zwischen Kabarett und Comedy bewegt.



Sa. 18.11.2023 | 20.00 Uhr 36/32/28 €
Nussknacker und Mausekönig
Tanz Theater Pforzheim
Das Tanzprojekt erzählt Guido Markowitz's moderne Version von Tschaikowskis legendärem „Nussknacker“. Gemeinsam mit seinem Urban-Ballett-Ensemble taucht er ein in jene Geschichte, mit der alles angefangen hat: E.T.A. Hoffmanns „Nussknacker und Mausekönig“. Gefördert in Tanzland der Kulturstiftung des Bundes.



Fr. 29.12.2023 | 20.00 Uhr 35/31/27 €
Back to the Roots – Gospel-Advent mit
Liz Howard und ihrer Band
a.gon Theater
Die international bekannte Sängerin Liz Howard aus New Orleans nimmt uns mit auf eine Reise zu den musikalischen Wurzeln des Glaubens. Begleitet wird sie von einer vierköpfigen Band handverlesener Musiker, die größtenteils für diese Tournee aus den USA eingeflogen wurden.



Fr. 24.11.2023 | 20.00 Uhr 39/35 €
The Stevie Wonder Story „A celebration of the music of Stevie Wonder“
New Star Management
Vier Jahrzehnte voller Chart-Hits, wie Superstition, Sir Duke, Higher Ground, Master Blaster, Signed Sealed Delivered, I Just Called To Say I Love You, Uptight und viele mehr, vereint in einer einzigartigen Bühnenshow - begleitet durch spektakuläre Filmaufnahmen und Videosequenzen!



Fr. 05.01.2024 | 18.00 Uhr 49/44/39 €
Der kleine Lord
a.gon Theater (mit Live-Band)
Im New York des 19. Jahrhunderts: Cedric Errol ist ein fröhlicher Junge, der in bescheidenen Verhältnissen bei seiner Mutter aufwächst. Durch den frühen Tod seines Vaters wird Cedric aus seinem gewohnten Leben herausgerissen und hinaufkatapultiert in die Höhen der englischen Aristokratie. Ein Familienmusical in drei Akten nach dem Roman Little Lord Fauntleroy von Frances Hodgson Burnett. Ab 5 Jahren.

VHS KURSE IM JULI/ AUGUST

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/ 864 80 oder Fax 08669/ 86 48 28, per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

SAMSTAG, 01.07.2023

■ Kurs: „Dabei Sein: Online einkaufen für Anfänger/innen“ mit EDV-Dozent, von 09:00 bis 12:00 Uhr, VHS Raum 5.

■ Kurs: „Yoga bei Hüftproblemen und fürs ISG“ mit Sabine Kellerhals (Yogalehrerin), von 10:00 bis 13:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Workshop: „Swahili - Sprache und Kultur“ mit Junie Epiphany Tchaleu Nkeng, von 10:00 bis 13:00 Uhr, VHS Raum 7.

■ Wanderung: „Kräuterwanderung - Kann man Wiese essen?“ mit Daniela Spies (Kräuterpädagogin BnE®), von 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Schloss Pertenstein, Matzing.

■ Kurs: „Yoga für Schultern, Nacken und Rücken“ mit Sabine Kellerhals (Yogalehrerin), von 15:00 bis 18:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

SONNTAG, 02.07.2023

■ Schnupperkurs: „Moderner Kreativer Tanz“ mit Roberta Ragonese, von 10:00 bis 12:00 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Schnupperkurs: „Olé! Flamenco - Schnupperkurs“ mit Roberta Ragonese, von 14:00 bis 16:00 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kurs: „Online verkaufen - Geld verdienen im Internet - online“ mit Thilo Herzau (IT-Kaufmann), von 14:00 bis 16:00 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus meinem Meetingraum.

DONNERSTAG, 06.07.2023

■ Kochkurs: „Spanische Tapas“ mit Sara Schmid, von 17:30 bis 21:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

SAMSTAG, 08.07.2023

Seminar: „Du bist einzigartig! Ein kreativer Sommertag auf der Fraueninsel“ mit Susanne Maria Schumacher (Journalistin, Coach), von 09:30 bis 16:30 Uhr, Abtei Frauenwörth auf der Fraueninsel.

DONNERSTAG, 13.07.2023

■ Kurs: „Gewässer unter der Lupe in Chieming - Naturkundliche Untersuchung eines Fließgewässers“ mit Christina Erl-Danhof (ausgeb. Chiemsee-Naturführerin), von 14:30 bis 17:30 Uhr, Treffpunkt: Obst- und Bienenlehrpfad Chieming.

FREITAG, 14.07.2023

■ Kurs: „Ayurvedische Gesichtsmassage und Entspannung - ein Wohlfühlnachmittag für Frauen“ mit Sabine Kellerhals (Yogalehrerin), von 15:00 bis 18:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

MONTAG, 17.07.2023

vhs Vortrag: „Testamente gestalten und Steuern sparen - online“ mit Bertram Böhm (Rechts- und Patentanwalt), von 18:30 bis 20:00 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

DONNERSTAG, 27.07.2023

■ Kurs: „Gewässer unter der Lupe in Chieming - Naturkundliche Untersuchung eines Fließgewässers“ mit Christina Erl-Danhof (ausgeb. Chiemsee-Naturführerin), von 14:30 bis 17:30 Uhr, Treffpunkt: Obst- und Bienenlehrpfad Chieming.

führerin), von 14:30 bis 17:30 Uhr, Treffpunkt: Obst- und Bienenlehrpfad Chieming.

SAMSTAG, 29.07.2023

■ Workshop: „Zumba® - Workshop“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr (staatl. geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin), von 09:30 bis 11:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

DONNERSTAG, 03.08.2023

Kinderferienkurs: „Zauberhafte Physik - Spielend leicht (7 bis 10 Jahre)“ mit Barbara Martin (Dipl.-Ing. (FH)), von 08:00 bis 12:00 Uhr, VHS Raum 4.

DONNERSTAG, 10.08.2023

Kinderferienkurs: „Zauberhafte Physik - Spielend leicht (7 bis 10 Jahre)“ mit Barbara Martin (Dipl.-Ing. (FH)), von 08:00 bis 12:00 Uhr, VHS Raum 4.

■ Kurs: „Vielfalt im Bauerngarten“ mit Gerlinde Berger, von 13:30 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt: Seebach 1, 83413 Fridolfing.

■ Kinderferienkurs: „Didgeridoo bemalen und spielen (7 bis 11 Jahre)“ mit Elen Caglayan (Klangtherapeutin), von 14:00 bis 17:00 Uhr, VHS Raum W2.

■ Kurs: „Gewässer unter der Lupe in Chieming - Naturkundliche Untersuchung eines Fließgewässers“ mit Christina Erl-Danhof (ausgeb. Chiemsee-Naturführerin), von 14:30 bis 17:30 Uhr, Treffpunkt: Obst- und Bienenlehrpfad Chieming.

DONNERSTAG, 24.08.2023

■ Kinderferienkurs: „Comic/Fantasy Art Workshop (11 bis 15 Jahre) - in den Sommerferien“ mit Horst Beese (Architekt, Kunstmaler), von 10:00 bis 12:30 Uhr, VHS Raum 4.

■ Kurs: „Gewässer unter der Lupe in Chieming - Naturkundliche Untersuchung eines Fließgewässers“ mit Christina Erl-Danhof (ausgeb. Chiemsee-Naturführerin), von 14:30 bis 17:30 Uhr, Treffpunkt: Obst- und Bienenlehrpfad Chieming.

SAMSTAG, 26.08.2023

■ Kurs: „Goldwaschen an der Traun - eine geologische Zeitreise“ mit Sidney Vogginger, von 10:00 bis 13:00 Uhr, Treffpunkt: Siegsdorf, Ortsteil Eisenärzt, Salinenweg 4, großer Parkplatz.

DONNERSTAG, 31.08.2023

■ Kinderferienkurs: „Zauberhafte Physik - Spielend leicht (7 bis 10 Jahre)“ mit Barbara Martin (Dipl.-Ing. (FH)), von 08:00 bis 12:00 Uhr, VHS Raum 4.



BESUCH DER SCHOKOLADENMANUFAKTUR IN FRANKENMARKT

Es gibt nicht so viele Leute, die ihm widerstehen können: Schokolade. Doch wie wird er eigentlich hergestellt und wie kommen die verschiedenen Geschmacksrichtungen in die braune Masse?

Diesen sowie einigen weiteren Fragen möchte jetzt die Volkshochschule Traunreut nachgehen und hat deshalb eine Busfahrt nach Frankenmarkt im österreichischen Bezirk Vöcklabruck organisiert, wo eine Schokoladenmanufaktur besucht wird. Die Teilnehmer des Tagesausflugs dürfen dort Trockenfrüchte verkosten genauso wie Fruchtpralinen und Fruchtschokoladen.

Nach einem Mittagessen in Zell am Moos am Irrsee, gibt es als Zuckerl am Nachmittag die Möglichkeit, die Moor- und Kräutererlebniswelt von „SonnenMoor“ in Anthering bei Salzburg zu besuchen. Dort geht es auf eine fast 50-jährige Zeitreise durch die Geschichte des Unternehmens, ehe die Gruppe wieder die Heimreise nach Traunreut antritt. Die Reisebegleitung übernimmt die frühere Geschäftsführerin der Volkshochschule Traunreut, Karola Drenth.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 08669/86480 oder per Mail an info@vhs-traunreut.de.

MAIANDACHT AN DER NEPOMUKKAPELLE

Der Heilige Nepomuk gilt als Schutzpatron der Gewässer und als Brückenheiliger, der vor Überschwemmungen schützen soll.



Aus diesem Anlass fand auch heuer wieder eine Maiandacht an der Nepomukkapelle in Traunwalchen statt. Hr. Pfarrer Richard Datzmann ging in der Andacht näher auf den Schutzpatron ein. Es wurde gebetet und dazwischen wurden

Marienlieder gesungen, die von der Familienmusik Jobst musikalisch umrahmt wurden. Zum Schluß bedankte man sich bei Hr. Pfarrer Datzmann und bei Ingrid Alversammer, die die Nepomukkapelle immer sehr schön pflegt und schmückt.

VDK: HERZLICHE EINLADUNG

Vom VdK OV Stein-St. Georgen ergeht herzliche Einladung zum Senioren-Nachmittag am Dienstag, den 4.7.2023 ab 14:00 Uhr beim Dorfwirt in St. Georgen. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und gesellige Stunden - bei schönem Wetter im Biergarten, sonst in der Gaststube.

BUCHTIPP DES MONATS

Die verlorene Tochter

Der Auftakt der Familiensaga um sieben junge Frauen, geheimnisvolle Erbstücke und fesselnde Liebesgeschichten

Knaur Taschenbuch | EUR 12,99

ISBN: 978-3-426-53023-8 (3-426-53023-6)



Lassen Sie sich zum Träumen verführen: Die verlorene Tochter erzählt von einer emotionalen Spurensuche in Italien und zwei großen Liebesgeschichten und ist der 1. Teil der atmosphärischen Familiengeheimnis-Saga Die verlorenen Töchter. Die neuseeländische Autorin Soraya Lane entführt mit ihren Familiengeheimnis-Romanen um sieben verlorene Töchter in die schönsten Winkel der Welt: Geheimnisvolle Erbstücke führen sieben junge Frauen auf die Spur eines tragischen Geheimnisses in ihrer Familie, zu schicksalhaften Liebesgeschichten und schließlich zu ihrer eigenen Zukunft.

Leserin: Meine Empfehlung für alle L. Riley Leser! Nachdem nun der letzte Band der leider verstorbenen L. Riley eben erschienen ist, ist diese neue Buchreihe von S. Lane ein wunderbares neues Lesevergnügen. Band 1 als Taschenbuch für 12,99 Euro bei uns ab sofort im Laden.

VERLOSUNG

In Zusammenarbeit mit Grütter Buch + Spiel verlosen wir ein Exemplar. Teilnahme per Email an redaktion@traunreuter-stadtblatt.de oder auf Facebook und Instagram. Teilnahme-schluss ist der 15. Juni. Der Gewinner wird benachrichtigt und kann anschließend seinen Gewinn bei **Grütter Buch + Spiel**, Kanstraße 4 in Traunreut abholen.

IG METALL NETZWERKSTATT

*Diskussion, Beratung, Anlaufstelle
für Arbeitnehmende*



■ IG Metall vor Ort

!Achtung geänderte Öffnungszeiten in der Urlaubszeit!

Du hast Fragen zu Leistungen der IG Metall, möchtest deine Daten ändern oder mehr? Dann komm vorbei!

Im Juli haben wir Mittwoch den 26.07. für Mitgliederangelegenheiten von 08:00 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 16:00 Uhr geöffnet.

Im August haben wir dann wieder regulär jeden Mittwoch von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr für eure Fragen geöffnet.

Telefonisch sind wir wie gewohnt zu erreichen unter 08031 35 89 80.

■ Beratung für IG Metall Betriebsräte

Du suchst Unterstützung für deine Betriebsratsstätigkeit? Dann kommt vorbei und wir finden gemeinsam eine Lösung! Jeden ersten Dienstag im Monat vor der Betriebsrats-Info von 09:00 bis 12:00 Uhr.

> Im August findet keine Beratung für Betriebsräte statt.

■ Weiterbildungsberatung

Du hast Lust auf eine Weiterbildung, weißt aber nicht genau wie? Mach einen Termin aus unter: rosenheim@igmetall.de

Weitere Infos findest du unter: [netzwerkstatt.events.igmetall](https://netzwerkstatt.events.igmetall.de)

IG Metall Netzwerkstatt
Kantstr. 11 | 83301 Traunreut



BASKETBALL TUS TRAUNREUT NEUE TRIKOTS FÜR U10 & U12

Foto/ Text: Basketball, TuS Traunreut

Die U10 und U12 durften sich über NEUE Trikots freuen. Gespendet wurden die Trikots von Tierarztpraxis Dr. Koldt. Vielen Dank für die Unterstützung und die zusätzlichen Hilfen für die Abteilung. Ohne den tollen Einsatz der Eltern würde es nicht funktionieren, deswegen bitte weiter so.



Foto/ Text: Basketball, TuS Traunreut

U10 & U12 TURNIER IN WASSERBURG

Ein historischer Tag für den den Traunreuter Basketball und stolz diese sensationelle Kinder zu trainieren: Die U10 und U12 Mannschaften nahmen am 24.06.2023 an einem Turnier in Wasserburg teil. Mit drei ungefährteten Siegen und einem NEUEN persönlichen PUNKTEREKORD von 140 in einem Spiel konnten sie mit Ihrer Leistung mehr als zufrieden sein.

U10 : Wasserburg - TuS Traunreut 19:66
U12 : Wasserburg 1 - TuS Traunreut 44:74
U12: Wasserburg 2 - TuS Traunreut 20-140



MOUNTAINBIKE-TOURISTIKFAHRT

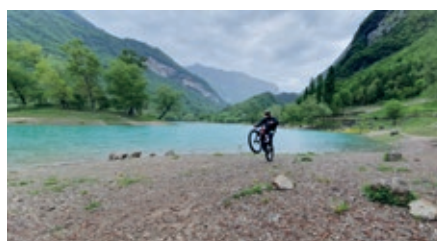
Eine Gruppe von 7 Vereinsmitgliedern nahm an der vierttägigen Mountainbike-Touristikfahrt in Nago-Torbole am Gardasee teil. Der Organisator und Guide Christian Schwind plante vier sehr schöne und anspruchsvolle Touren, die die Teilnehmer begeisterten.

Gleich nach der Ankunft Nago-Torbole ging es auf die erste Tour zum Aussichtspunkt Punta Larici auf 907 m Seehöhe, wo sich für die Teilnehmer ein atemberaubender Ausblick über den Gardasee auftat. Die Tour führte über ca. 31 km und ca. 860 hm. Am nächsten Tag wurde die Tour (ca. 31 km, ca. 1.240 hm) wetterbedingt verkürzt. Die geplante Fahrt zum Monte Creino wurde daher ausgelassen. Um so mehr kam die zünftige Einkehr in der Malga Zanga gelegen. Am dritten Tag führte die Tour zum Rifugio San Pietro und zurück über den Lago Tenno. Am Ende waren es ca. 41 km und ca. 1.230 hm. Leider ging der Ausflug schon am vierten Tag zu Ende. Den Abschluss machte eine Tour zur Malga Grassi, wo die Gruppe vor der tollen Abfahrt nach Riva nochmal lecker einkehren konnte. (Tourdaten: ca. 38 km, ca. 1.030 hm).

Am Hotel angekommen bedankte sich Vorstand Michael Wagner bei Christian Schwind für die wunderbare Organisation und die Auswahl der erlebnisreichen Touren. Er war sehr froh, dass alle Touren ohne Zwischenfälle abgeschlossen werden konnten. Danach wurde in Fahrgemeinschaften der Nachhauseweg angetreten.

**Weitere Infos finden Sie auf der Homepage: www.rsv-traunreut.de
Zu unseren regelmäßigen Ausfahrten (Termine laut Homepage)**

Foto, Text: rsv Traunreut



TUS TRAUNREUT E.V. - JUGENDSPORTTAG 2023

Am 17.06.2023 fand auf dem Vereinsgelände des TuS Traunreut der 2. Jugendsporttag statt.

Ebenfalls wie im Vorjahr war die Veranstaltung ein voller Erfolg! Bei perfekten Wetterbedingungen nahmen rund 100 Kinder und Jugendliche am Jugendsporttag teil. Auch die Eltern ließen sich von der ein oder anderen Sportart begeistern!

Der Rundlauf durch die Abteilungen startete wie auch im letzten Jahr bei der Tennisabteilung. Weiter ging es am Traunring entlang in die Kegelbahn, hier durften sich die Kinder in den Abteilungen Kegeln und Dart versuchen.

Nach einer kurzen Abkühlung in der Kegelbahn ging es weiter ins TuS Stadion. Hier warteten die Abteilungen Leichtathletik und Ski. Die Basketball Abteilung stellte zwischen Stadion und Kunstrasenplatz einen Verpflegungsstand mit Hot Dogs und Popcorn auf, welcher auf großen Zuspruch traf. Nach der Stärkung am Stand ging es weiter auf den Platz zur Abteilung Fußball, die einen Fußballgolf Parcours aufgebaut hatten. Dann hieß es erstmal raus aus der Sonne und ab in die Halle. Hier warteten in der Kadlec-Halle die Abteilungen Judo, Karate und Turnen.

Weiter führte der Rundlauf in den Boxraum, wo sich die Kids die Boxhandschuhe schnürten. Abschließend ging es in die TuS Halle zu den Abteilungen Handball und Basketball.

Abschluss des Rundlaufs war im Foyer der TuS Halle. Hier bekam jeder Teilnehmer ein kleines Präsent und gab seine Teilnehmerkarte zur Verlosung einer kostenlosen Jahresmitgliedschaft ab.

Wir bedanken uns für die Sachspenden bei der Kreissparkasse Traunstein-Trostberg, der SBK Traunreut und der Volksbank Raiffeisenbank Tüßling-Unterneukirchen eG.

Foto/ Text: TuS Traunreut





DE BSUFFAN“ GEWINNEN 2. BEACH CUP STOA

Zwölf Mannschaften beim Volleyballturnier in St.Georgen

Text, Foto: TSV Stein-St.Georgen

„De Bsuffan“ (Fußballer vom TSV Stein-St. Georgen) gewinnen das zweite Volleyballturnier in St. Georgen in einem Bilderbuch-Finale knapp 2:1 gegen die SpVgg Baumburg

Am 17.06.2023 fand am Sportplatz in der Irsinger Au der 2. VR-Quattro-Beach-Cup des TSV Stein-St. Georgen bei bestem Sommerwetter statt wobei sich die Mannschaft um die Steiner Fußballer Daniel Lischka, Konrad Stachon, Simon Maier, Christoph Gruber sowie Nick Schreiber alias „De Bsuffan“ am Ende gegen die SpVgg Baumburg knapp durchsetzen konnte. Insgesamt waren rund 70 Spieler aktiv und wurden dabei von ca. 130 Zuschauer teilweise lautstark unterstützt. Neben dem vorhandenen Beachvolleyballfeld wurde ein zweites mobiles Volleyballfeld auf dem Rasen aufgebaut, welches von der „meine Volksbank- Raiffeisenbank eG“ an die Abteilung Volleyball im TSV Stein/St.Georgen gespendet wurde. „Dank dieser Spende konnte das Turnier auf 12 Startplätze gegenüber zum letzten Jahr deutlich vergrößert werden“, so Organisator Artem Smetanenکو.

In spannenden Partien über Gruppenphase und Zwischenrunde gelang der Heimmannschaft der Steiner Volleyballer „Black Hot Volley Peppers“ letztlich im kleinen Finale der Triumph gegen das Team Aufschlag aus Traunreut und so der 3. Platz. Beim großen Finale, in denen die zwei stärksten Teams des Tages, die SpVgg Baumburg gegen „De Bsuffan“ sich in drei Sätzen duellierten. Am Ende gewannen die Fußballer knapp und ließen sich von den

Zuschauer mit einer Laola-Welle feiern. Nach der anschließenden Siegerehrung haben viele Mannschaften noch miteinander gefeiert und auf beiden flutlichtbeleuchteten Volleyballplätzen bis Mitternacht gespielt.

Die Volleyballer des TSV bedanken sich bei allen Sponsoren, Teilnehmern und Zuschauern und freuen sich jetzt schon auf die dritte Auflage.

DIE PLATZIERUNGEN:

1. De Bsuffan (Fußballer TSV-Stein-St. Georgen)
2. SpVgg Baumburg aus Altenmarkt
3. Black Hot Volley Peppers (Volleyballer TSV Stein-St. Georgen)
4. Team Aufschlag aus Traunreut
5. TuS Blockparty (TuS Traunreut)
6. Geile Reichenhaller aus Bad Reichenhall
7. Leider Geil (TSV Traunwalchen)
8. Puck und die Stubenfliegen (TSV Tittmoning)
9. Meine Volksbank-Raiffeisenbank eG
10. Mission Unblockable aus Traunreut
11. Team Oaschlecker aus Traunreut
12. SuperSTOAs (Volleyballer TSV Stein-St. Georgen)

Foto unten: Roman Ramburger mit Sohn (links) und stellvertretende Volleyballabteilungsleiterin Angela Smetanenکو (rechts) mit dem Siegerteam um Daniel Lischka, Nick Schreiber, Konrad Stachon, Simon Maier und Christoph Gruber aka „De Bsuffan“.



ERFOLGREICHER SENSENMÄHKURS IN TRAUNWALCHEN

Erfolgreicher Sensenmähkurs in Traunwalchen „Die meisten Sennen sind keine!“ postulierte Kursleiter Richard Bals beim Sensenmähkurs in Traunwalchen.

Gemeinsam boten der Kreisverband Traunstein für Gartenkultur und Landespflege e.V. und der Gartenbauverein Traunwalchen den Kurs an, der schon länger ausgebucht war. Bals begründete weiter: „Sense kommt vom Althochdeutschen segensa, die Schneidende – und die meisten Sennen schneiden nicht.“ Es fehle wörtlich an der Schneid, weshalb nach Historie und Theorie die erste Hälfte des Tages das Dengeln einnahm. Erst an Metallblättchen, dann an den eigenen Sennenblättern wurde der „Dangel“, der vordere scharfe halbe Zentimeter, gehämmert. Dieses Kalt-Schmieden erfordert ein gutes Augenmaß und vor allem viel Geduld. Unterstützt durch Gottfried Hopf (Inzell) und Alois Wimmer (Erstätt) kam für die schweren Fälle auch die Dengelmaschine zum Einsatz. Martina Schuster sorgte mit ihren Helferinnen vom Gartenbauverein für beste Bewirtung, Kaffee und Kuchen. Gegen das heiße Wetter halfen die kühlen Getränke.

Am Nachmittag folgte das praktische Mähen – eigentlich zu spät, aber ohne „Schneid“ geht es halt nicht. Mit Schwung aus der Hüfte, dem Ziehen statt Schieben und der richtigen Sensengröße gelang es Allen ein Gespür zu bekommen. „Der Anfang ist gemacht, aber geübt und erlernt wird jetzt daheim“ fasste Bals die vielen Eindrücke und Tipps zusammen. Wegen großer Nachfrage wird der Kurs voraussichtlich schon im Herbst wiederholt.

Foto/ Text: Gartenbauverein Traunwalchen



1. Freilassinger - Traunreuter

E-DART-RALLYE

Startgeld: 10€ pro Turnier
max. 45 Teilnehmer pro Turnier
min. 2 Teilnahmen fürs Finale

Modus: 501 m.o. - best of 3
bei einem 1:1 entscheidet der Ausgleichende
den Modus im 3. Leg!

Anmeldung: Voranmeldung erwünscht!
Alpencup Kalender o. 0170 7380122

Termine:
28.07.23 - 20:00 Uhr - TuS "Lions"
04.08.23 - 20:00 Uhr - K2
11.08.23 - 20:00 Uhr - Dartschuppen
12.08.23 - 16:00 Uhr - Finale bei TuS "Lions"
nach dem Finale offenes Doppel
20€ Startgeld

Weitere Infos auf 2. Seite!



**Pils-Pub
K2**
Für Leute wie Du und Ich

Görlitzerstr. 14
83395 Freilassing



**R&S
DART
SHOP**
FREILASSING

Georg-Wrede-Str. 7
83395 Freilassing



**TUS
TRAUNREUT**

Traunring 116
83301 Traunreut



**EUROPASTADT
TRAUNREUT**

FERIEN- PROGRAMM

ANMELDUNG

ab 10.07.2023



www.traunreut.feripro.de

Mittelalter - Burgfest *Stein a. d. Traun*



Spritzenhausfest Traunreut







SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

Bäckerei Frizz, Traunring
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
 Blumengalerie, Marienstraße
 Buch + Spiel Grütter, Kantstraße
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
 Café Arte, Kanststraße
 City Friseur, Traunapassage
 DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.
 Edeka Klück, Traunwalchener Str.
 Edeka Böhr, Altenmarkt
 Foto Gastager, Rathausplatz
 Mehrgenerationenhaus, Kantstraße
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet
 Hotel Mozart, Kantstraße
 ig Metall, Kantstraße
 k1, Munastraße
 Kalimera, Traunsteiner Straße
 Kaufland, Gewerbegebiet
 Mediamarkt, Waginger Straße
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
 Opel Günther, Trostberger Straße
 Pur Vital, Adalbert-Stifter-Straße
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz
 SmartphoneXpress, Traunreut
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz
 Stadtbücherei, Rathausplatz
 Steuerring Anna Bratzew, Kantstraße
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt
 Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet
 The Rock, Kantstraße
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
 TuS Traunreut, Jahnstraße
 Traunpassage, Werner-von-Siemens Straße
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
 VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3

MO - FR 8.30 - 12 Uhr
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

STADTBÜCHEREI | Rathausplatz 14

DI/ MI 12.00 - 18.00 Uhr
 DO/ FR 10.00 - 18.00 Uhr
 SA 10.00 - 13.00 Uhr, MO geschlossen

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5

MO - FR 8 - 12 Uhr
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

FRANZ-HABERLANDER-BAD

(Freibad) Jahnstraße 10

MO - SO 8 - 20 Uhr,
 letzter Einlass 19 Uhr

DASMAXIMUM KunstGegenwart

Fridtjof-Nansen-Str. 16

April-Sept. SA, SO 12-18 Uhr
 Okt.-März SA, SO 11-16 Uhr
 Gruppen nach VB

k1 | Munastraße 1

k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
 FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg

MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1

DO 8.30 - 11.30 Uhr

KLEIDERKAMMER der kath.

Pfarrei Traunreut | Rathausplatz 1b

Fr 07.07., 18.08.:
 Annahme 8.30 bis 11.00 Uhr
 Di, 11.07., 22.08.:
 Ausgabe 8.30 - 12.00 Uhr

TRAUNREUTER BRÜCKE

kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b

Tel. 08669 / 2270, Ansprechpartner: Pfarrbüro, Mo - Fr 8 - 11 und 15 - 17 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32

MO bis FR 10 - 13 Uhr
 DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
 DO 14 - 17 Uhr

KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

RAIFFEISENBANK

Rathausplatz 5

MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

SPARDA-BANK

Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4

MO - FR 9.00 - 13 Uhr, MI geschlossen
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

APOTHEKEN NOTDIENST

So 01.07. Alz-Apotheke,
 Herzog-Ludwig-Str. 7, Trostberg

So 09.07. Johannes-Apotheke,
 Trostberger Str. 6, Tacherting

So 16.07. Sonnen-Apotheke,
 Bahnhofstr. 2, Altenmarkt

So 23.07. Chiemgau-Apotheke,
 St. Georgs-Platz 14, Traunreut

So 30.07. Löwen-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, Traunreut

So 06.08. Löwen-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, Traunreut

So 13.08. Christophorus-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, Trostberg

So 20.08. Stern Apotheke,
 Martin-Niemöller-Str. 2a, Traunreut

So, 27.08. Marien-Apotheke,
 Tittmoninger Str. 1, Palling

Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833

Handy: 22833 | www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Rettungsdienst 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Krisendienst Psychiatrie 0800-6553000

kostenfrei, tägl. 0 - 24 Uhr erreichbar

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabeschluss für die
 September- Ausgabe ist der
 Erscheinungstermin

► 4. August 2023
 ► 2. September 2023



J. N. KREILLER KG, Industriestr. 2, 83278 Traunstein, phG: Nikolaus Binder

J. N. KREILLER KG
Industriestr. 2
83278 Traunstein
Tel.: 0861 63-0

J. N. KREILLER KG
Pichlmayrstr. 11
83024 Rosenheim
Tel.: 08031 38955-0

J. N. KREILLER KG
Traunreuter Str. 6
84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638 9684-0

**WENN'S KEIN
STANDARD
WERDEN SOLL.**

Es gibt Dinge, die teilt man nicht.



Glasfaser-Internet zum Beispiel.

Teil nie wieder Deine Internetleitung mit
anderen und hol Dir das schnellste Netz
zum besten Preis bis nach Hause.

Jetzt bestellen
deutsche-giganetz.de
040 593 6300

